

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Kobern-Gondorf am Montag, dem 04.11.2013, um 19.30 Uhr im Sitzungsraum der Schlossberghalle. Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Michael Dötsch sind anwesend der 1. Ortsbeigeordnete Jürgen Georg, der 2.

Ortsbeigeordnete Thomas Höhn, der 3. Ortsbeigeordnete Uwe Riehl, die Ratsmitglieder Paul Weber, Jörg Johann, Christian Comes, Konrad Hähn, bis TOP 4 (nöt), Martin Gerlach, Jörg Straus, Wilfried Oster, Martin Dötsch, Hans Ramscheid, Alexandra Dötsch, Bernhard Merkenich, bis TOP 4 (nöt), Rudolf Gilberg, bis TOP 6 (nöt), Wolfgang Naunheim, Thomas Sisterhenn, Hermann-Josef Baecker, Bernd Sauer. Es fehlen die Ratsmitglieder Werner Merkenich, Werner Wolff, Thomas Naunheim, Martin Junker. Außerdem ist anwesend Herr Brockers vom Ingenieurbüro Siekmann u. Partner (zu TOP 3 des öffentl. Teils) und Michael Hilgert als Schriftführer und Beauftragter der Verbandsgemeinde Untermosel.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

A) öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Arbeiten zur Neugestaltung des Marktplatzes
4. Beratung und Beschlussfassung über die Reinigung von Sinkkästen
5. Verschiedenes

TOP 1 Mitteilungen

Der Gemeinderat wird über folgende Angelegenheiten informiert:

1. Straßenleuchten am Anwesen Gerlach und in der Straße Im Vogelsang sind defekt. Im Vogelsang wird – testweise – eine LED-Leuchte montiert, die der Gemeinde kostenfrei zur Verfügung gestellt wird.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

1. Es wird auf die Unterschriftenaktion zum Erhalt des „Corbigny-Baumes“ auf dem Marktplatz hingewiesen und die Hintergründe erläutert.
2. Es wird vorgeschlagen an der Synagoge eine Gedenktafel anzubringen und evtl. auch weitere „Stolpersteine“.

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Arbeiten zur Neugestaltung des Marktplatzes

Zu diesem Punkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Brockers vom Ingenieurbüro Dr. Siekmann u. Partner und erläutert kurz den Sachverhalt sowie das Ergebnis der Submission vom 22.10.2013. Hiernach ist mindestfordernder Bieter die Firma Schäfer u. Schäfer aus Dürrholz mit einem Angebotspreis von 829.299,22 € (brutto). Hierin ist ein Anteil für die Herstellung von Hausanschlüssen enthalten, der vom Abwasserwerk Untermosel gezahlt wird. Der

Gemeindeanteil beläuft sich auf 746.661,69 € und liegt somit rd. 100.000 € über der Kostenschätzung vom Dezember 2012, die auch Grundlage der Landesförderung ist.

Im Anschluss erläutert Herr Brockers das Submissionsergebnis, die Gründe die zur Kostensteigerung führten und die jetzt noch bestehenden Möglichkeiten Kosten einzusparen. Die Fragen der Ratsmitglieder werden durch ihn und den Vorsitzenden ausführlich beantwortet.

Mit Hinweis auf die Anmerkung aus der Einwohnerfragestunde erklärt der Vorsitzende, dass der Erhalt des „Cobigny-Baumes“ zurzeit noch geprüft wird.

Nach eingehender Beratung wird die Auftragsvergabe an die Fa. Schäfer u. Schäfer zum vorliegenden Angebotspreis beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja Stimmen, 4 Nein Stimmen

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Reinigung von Sinkkästen

In seinem Sachvortrag berichtet der Vorsitzende, dass von 3 Firmen Angebote eingeholt wurden. Mindestfordernder Bieter ist die Fa. Philipp Folz, Pleitersheim, mit einem Angebotspreis von 1,90 €/ Sinkkasten (netto). Hierin ist die Entsorgung des Unrates enthalten.

Nach kurzer Beratung wird die Auftragsvergabe an die Fa. Folz beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5 Verschiedenes

Folgende Themen kamen zur Sprache:

1. Jörg Johann
 - a. bittet den Bacheinlauf des Euliger Baches im Mühlental frei zu räumen. Hierzu weist Jürgen Georg darauf hin, dass für Bachläufe (Gewässer III. Ordnung) die Verbandsgemeinde zuständig ist.
 - b. verschiedene Wege zu reinigen, damit die Verkehrssicherheit gewährleistet bleibt.
2. Christian Comes fragt nach dem Sachstand der Gestaltung der Rettungstreppe an der Schlossberghalle. Lt. Aussage des Vorsitzenden liegt die Planung für die Gestaltung der Außenanlage noch nicht vor. Die Unterlagen sind beim Architekt angefordert.
3. Paul Weber berichtet, dass in Dreckenach zurzeit Sinkkästen geleert werden. Uwe Riehl erklärt, dass dies im Auftrag der Verbandsgemeinde, im Zusammenhang mit Kanalarbeiten, erfolgt.